



Kurzporträt



Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Olshausenstr. 40, 24098 Kiel

Das Zertifikat zum audit familiengerechte hochschule wurde am 14.03.2013 bestätigt. Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU), gegründet 1665, ist die einzige Volluniversität in Schleswig-Holstein. Sie bietet in 8 Fakultäten knapp 200 Studiengänge an. Eingeschrieben sind ca. 25.000 Studierende. Zum Zeitpunkt der Re-Auditierung waren 3391 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Die CAU ist eine Universität verbundener Wissenschaftskulturen, die breite exzellente Einzel- und interdisziplinäre Zusammenarbeit ermöglicht. Sie fördert aktiv die Vereinbarkeit von Familie und Beruf/Studium und wurde bereits 2002 das erste Mal auditiert.

Die Campus-Universität vereint mehrere Museen, Sammlungen und Gärten unter ihrem Dach. Sie liegt in attraktiver Lage in der Nähe zur Kieler Förde mit einem bunten Sport- und Freizeitangebot.

Ziel der Re-Auditierung
Mit der Re-Auditierung positioniert sich die CAU erneut mit ihrem Engagement zur Etablierung familiengerechter Arbeits- und Studienbedingungen.

Dieses Engagement dient der kontinuierlichen Stärkung der Universität als attraktiver Wissenschafts- und Studienort. Insbesondere Frauen sollen hervorragende Entwicklungs- und Karrieremöglichkeiten geboten werden.

Ziel der Re-Auditierung Konsolidierung ist die Weiterentwicklung der bestehenden Angebote und die Entwicklung neuer Maßnahmen. Ein Schwerpunkt liegt auf der breiten Verankerung des Themas in den Instituten und Fakultäten. Im besonderen Fokus stehen dabei die wissenschaftlichen Beschäftigten in der Qualifizierungsphase. Die Verbesserung der Kommunikation und Kommunikationsstrukturen wird ebenfalls angestrebt.

Das Ziel ist eine gemeinsam getragene und gelebte familiengerechte Hochschulkultur.

Durchgeführte Maßnahmen
(Auswahl)

- Fest installierter Familien-Service mit breitem Informations- und Beratungsangebot
- Familienbeauftragte in allen Fakultäten, Exzellenz-Clustern und im Graduiertenzentrum
- Verankerung des Themas im Präsidium bei der Vizepräsidentin/ dem Vizepräsidenten für Diversity Management
- Kommunikationskonzept für das Thema Vereinbarkeit
- Integration von Vereinbarkeitsthemen in der Führungskräftefortbildung
- Strukturierte Prozesse rund um Elternzeit für Beschäftigte und individuelle Studienverlaufsplanung für Studierende mit Kindern
- Fixierung familienfreundlicher Ansätze in den Dienstvereinbarungen zur variablen Arbeitszeit und zur alternierenden Telearbeit
- Angebote zur Regel- und Ferienbetreuung von Kindern

Zukünftige Maßnahmen
(Auswahl)

- Erhöhung der Sichtbarkeit von Familie in der Universität und Verankerung des Themas Vereinbarkeit von Beruf/Studium und Familie in der Fläche
- Entwicklung einer „Policy“ für den Umgang mit der Befristung von Arbeitsverträgen im wissenschaftlichen Bereich
- Leitlinien für den Umgang mit flexiblen Arbeitszeiten im wissenschaftlichen Bereich
- Optimierung der Unterstützung der Studierenden mit Familienaufgaben
- Optimierung der Vereinbarkeit von wissenschaftlicher Qualifizierung und Familie
- Ausbau und Weiterentwicklung der Kommunikationsstrukturen zum Thema Vereinbarkeit
- Bedarfsgerechte Weiterentwicklung der Infrastruktur und Services, insbesondere auch zum Thema Pflege

Stand: 14. März 2013